

# JUDITH HOLOFERNES



... ist Sängerin, Gitarristin, Songwriterin und Autorin. In den vergangenen zehn Jahren wurde sie hauptsächlich als Frontfrau der Band Wir sind Helden auffällig – einer Band die Anfang der 2000er durch ihre nonkonformistische **Erfolgsgeschichte\*** die Grenzen der deutschen Musiklandschaft neu definierte. Holofernes wurde von den Medien als Generations-Sprachrohr freudig begrüßt und galt schnell als eine der bemerkenswertesten Texterinnen und Songwriterinnen Deutschlands.

## EIN LEICHTES SCHWERT

Während Wir sind Helden seit 2010 auf unbestimmte Zeit pausieren, schrieb Holofernes zunächst einen Blog und unterhielt ihre Fans hauptsächlich mit Kreuzberg-Anekdoten und Tiergedichten. Im Februar 2014 veröffentlichte sie überraschend ihr Soloalbum „Ein leichtes Schwert.“ Mit Einflüssen von 80er Jahre Groove Punk, 90er Jahre -Indie -Rock, Country, Zydeco und 60er Jahre Rock ‚n‘ Roll lieferte sie ein gutgelauntes und ordentlich zerzaustes „Debut“ ab, dass schnell klarstellte: die Holofernes führt auch als Solo-Künstlerin **„ein leichtes Schwert.“\*\***

Zum Album veröffentlichte sie bisher vier Videos: „Liebe Teil 2 (Jetzt erst recht)“, „Ein leichtes Schwert“, „Nichtsnutz“ und „Danke, ich hab schon“. Weitere Videos sollen folgen.



## JUDITH HOLOFERNES LIVE

„Ich mag es, wenn eine Band auf der Bühne ihre eigene Party ist“ J.H

Im April 2014 spielte Holofernes ihre erste Clubtour als Solokünstlerin – allerdings nicht alleine, sondern in sechsköpfiger Besetzung. Damit schickte sie sich an, ihre eigenen Ansprüche an Live-Konzerte (siehe oben) in furioser Weise umzusetzen.

Mit dabei sind fünf Musikerinnen und Musiker an gefühlten 15 verschiedenen Instrumenten, darunter Xylofon, Lapsteel, Pauken und Trompeten. Holofernes selbst spielt E-Gitarre, Rezobro, Mandola, Ukulele und Keyboards.

Um ihre Auftritte auf über anderthalb Stunden auszuweiten, greift sie nicht etwa auf alte Heldenhits zurück - sondern spielt zusätzlich zur neuen Platte unveröffentlichte neue und alte Songs, B-Seiten und Lieblingslieder anderer Künstler in deutschen Übersetzungen.

Im Sommer stehen zahlreiche Festivals auf dem Plan, für den Herbst ist eine weitere Tour geplant. Die Presseberichte zur April-Tour sind überschwänglich bis beseelt - und lassen hoffen, dass Holofernes der Bühne nicht so schnell wieder den Rücken kehren wird.

### Judith Holofernes begeistert auf Tour mit erstem Soloalbum

Das Statement kommt schon vor ihrem ersten eigenen Ton: „You gonna play your own kind of music“ kommt aus den Boxen, während das Saallicht verlischt (...)

*Stephan Hermsen, Der Westen*

### Mission Solo erfolgreich beendet

Hits aus ihrer Wir-Sind-Helden-Zeit spielen an diesem Abend keine Rolle (...), nostalgische Rückblicke (...) benötigt sie nicht. Mit „Lose Kanone“ und „Ein leichtes Schwert“ eröffnet sie die Show und verblüfft mit lautem Rocksound.(...) Mit jubelnder Zustimmung reagieren ihre Fans. (...) Die Stimmung im Parkett ist ausgelassen und spiegelt genau das, was die sechs Musiker und Musikerinnen im Sinn haben: ein unterhaltsames Konzert mit intelligenter und weitgehend tanzbarer Popmusik. (...)

Am Ende steht die zauberhafte Judith Holofernes auf der Bühne (und) lässt sich von Beifall überschütten.

*Heinrich Oehmsen, www.welt.de*

### **Die B –Seite eine Heldin**

Für Lieder wie das entspannt groovende Titelstück, das punkige „Platz da“ oder die wahrhaftige „Liebe Teil 2“ greift Holofernes auf weit mehr Instrumente als Bandmitglieder zurück. (...) Martin Wenk (...) Jarita Freydank, Miss Kenichi und Jörg Holdinghausen wechseln sich an Xylofon, Tasten und Saiten laufend ab und singen nebenbei noch imposant im Hintergrund. (...)

*Mathias Wöbking, lvz online*

### **So war's: Judith Holofernes in Dortmund**

Heute Abend stimmt einfach alles. Grade weil darauf Wert gelegt wird, dass nicht alles stimmen muss. Ein Konzert welches viele Besucher noch durch die nächsten Tage tragen wird. (...)

*Steffen Neumeister, Festivalisten*

### **Judith Holofernes bezaubert das Gloria**

Die Frontfrau von „Wir sind Helden“ Judith Holofernes begeistert am Gründonnerstag im ausverkauften Gloria. (...) Sie selbst greift zur Ukulele, ihre fünfköpfige Band hat Lap-Steel-Guitar, Mundharmonika und Westerntrompete im Gepäck. (...)

*Martina Goyert, Kölner Stadtanzeiger*

### **Immer her mit den großen Gefühlen**

Um das Comeback des Jahres auszurufen, ist es Mitte April noch ein wenig zu früh. Doch kommt man nicht umhin, diese Frau samt Band zumindest in den Kandidatenstatus zu erheben. (...) Es könnte der Anfang von etwas Großem werden.

*Rüdiger Ofenloch, morgenweb*

<.....:}===0

\*

2002 platzierte die bis dahin völlig unbekannte Gruppe ein Low Budget Video zu ihrem konsumkritischen Song „Guten Tag (Die Reklamation)“ auf MTV und wurde daraufhin auf allen wichtigen Radiosendern in Heavy Rotation gespielt – alles ohne ein Label im Rücken. Der Plattenvertrag ließ daraufhin nicht lange auf sich warten.

In den darauf folgenden Jahren gewannen Wir sind Helden insgesamt fünfmal den Echo Award, dreimal die 1Live Krone und im Jahr 2005 den European Borders Breakers Award, ihre Alben erreichten in Deutschland und Österreich mehrmals Gold- und Platinstatus. Holofernes wurde 2009 für ihre Texte der deutsche Musikautorenpreis verliehen.

\*\*

Im Studio, so schreibt Holofernes in ihrem Blog, „entstand aus meinen kratzigen Demos nicht minder kratzige Musik – in kleinster Besetzung, mit Jörg Holdinghausen (Tele, Per Anders) am Bass (und so ziemlich Allem, was man ihm in die Hand drückt) - und Pola Roy am Schlagzeug.“ Mit im Studio war Ian Davenport, Produzent der letzten Heldenplatte „Bring mich nach Hause.“

Das Ergebnis ist ziemlich weit entfernt von einer besinnlichen Solo –Singer –Songwriterplatte - es ist eine ungestüme, verquere Ode an den Müßiggang, an Widerspruchsgeist und Freude - getragen von einem groovigen Geflecht aus Bass, Schlagzeug und (von Holofernes gespielten) E -Gitarren und Ukulelen.

Abgerundet wird das Bild durch illustre Gastauftritte: den Song „Platz da“ schrieb und produzierte Holofernes gemeinsam mit ihrem Freund Bonaparte. Für das Outro von „Pechmarie“ lud sie Mama Rosin zum Mitspielen ein - eine Cajun-/ Rhythm and Blues -Formation aus der französischen Schweiz.

In ihren neuen Texten springt Holofernes von absurdistischer Poesie über herzzereißende Alltagsgeschichten zu furiosen Wortkaskaden – alles verbunden durch eine hörbare Freude am Quatsch und eine (für so viel Quatsch) erstaunliche Tiefe.

## TOURDATES

20.09.14 Hamburg, Reeperbahnfestival  
12.10.14 Düsseldorf, NEW FALL FESTIVAL  
13.10.14 Aschaffenburg, Colos-Saal  
14.10.14 Reutlingen, FranzK  
15.10.14 Saarbrücken, GarageSB  
17.10.14 Worpswede, Music Hall  
18.10.14 Kiel, Räucherei  
19.10.14 Potsdam, Waschhaus  
20.10.14 Regensburg, Alte Mälzerei  
22.10.14 Jena, Kassablanca  
23.10.14 Augsburg, Kantine  
24.10.14 Erlangen, E-Werk  
25.10.14 St. Pölten, Festspielhaus

## KONTAKT

### LABEL

Four Music  
info@fourmusic.com

### HEAD OF PROMOTION

Nico Gössel  
089 - 540222-9704  
nico.goessel@sonymusic.com

### ONLINE

Markus Roth  
030 7262 4434  
markus@fourmusic.com

### TV

Public Image  
Jörg Heinrich  
030 2363480  
joerg.heinrich@public-image.de

### PRESSE

Susanne Beck (Beck To Music)  
0172 63 53 202  
Susanne@becktomusic.de

### RADIO

AIR FORCE  
Andreas Reitz  
0172 2602441  
andreas.reitz1961@gmail.com

### MANAGEMENT

Walter Holzbaur & Danny Engel  
walterholzbaur@wintrup.de  
Konzerte, Organisation  
& Merchandising  
Danny Engel  
empfang@judithholofernes.com



**WWW.JUDITHHOLOFERNES.COM**

www.fourmusic.com

**FOUR**  
music

**DÄRÄNG**  
DÄNGDÄNG  
RECORDS